



Presseerklärung von PRO 15:30 St.Pauli zu den geplanten Protestaktionen am 27. Spieltag

Am kommenden Spieltag finden in den Stadien der 1. und 2. Bundesliga Protestaktionen statt. Leider ist es mittlerweile in beiden Ligen Gang und Gebe, dass die Anstoßzeiten fast ausschließlich vom Fernsehen bestimmt werden. Kritisiert wird mit dieser bundesweiten Aktion die Zerschlagung der Spieltage sowie die späte Festlegung der Spieltermine, wodurch einigen – aus bekannten Gründen – Spielbesuche unmöglich gemacht werden.

Saarbrücken - St.Pauli, 27. Spieltag am 30. März 2001 im Ludwigsparkstadion

Beide Fangruppen der betreffenden Vereine werden Aktionen durchführen.

Folgendes haben die Fans des FC St.Pauli geplant:

Zum Beginn der 1. Halbzeit wird im Stehplatzbereich der Gästefans eine Choreographie mit roten Zetteln durchgeführt. Unterstützt von entsprechenden Doppelhaltern steht diese unter dem Motto: Stoppt die Zerschlagung der Spieltage!

Zum Beginn der 2. Halbzeit wird es eine Zettelchoreographie in grün geben. Wieder wird das Motto - Fan-Interessen gehen vor! - mit Hilfe von Doppelhaltern untermalt.

Anbei finden Sie eine Medieninformation der Initiative "PRO 15:30" zur Pressekonferenz am 24. März 2001 in Leverkusen.